

Prägende Persönlichkeit in der Firmengeschichte: Roche Ehrenpräsident Fritz Gerber im Alter von 91 Jahren verstorben

Basel, 11. Mai 2020 - Am 10. Mai 2020 ist Dr. h.c. Fritz Gerber im 92. Lebensjahr gestorben. Über mehr als zwei Jahrzehnte hatte er in einer aussergewöhnlich erfolgreichen Doppelfunktion als Konzernchef (1978-1998) und Verwaltungsratspräsident (1978-2001) die Entwicklung von Roche zu einem global führenden Gesundheitsunternehmen geprägt. Er blieb zeitlebens als Ehrenpräsident eng mit Roche verbunden.

Fritz Gerber führte das Unternehmen ab Ende der siebziger Jahre aus schwieriger Situation zu neuem Erfolg. Unter seiner Führung wurden die Konzern- und Führungsstrukturen von Roche grundlegend erneuert und modernisiert – von der Fokussierung auf die Kerngeschäfte bis zur Modernisierung der Kapitalstruktur. Damit entstand bei Roche ein Klima des Aufbruchs, das bis heute unternehmerisches Denken und Handeln fördert und den Mitarbeitenden viel Entfaltungsspielraum gibt.

Mit Intuition, dem sicheren Gespür dafür, wann eine Sache reif ist, nahm Fritz Gerber zahlreiche Grossakquisitionen vor. Von seiner Weitsicht, Anfang der neunziger Jahre mit der Mehrheitsbeteiligung an Genentech in die Biotechnologie zu investieren, profitiert Roche noch heute. Fritz Gerber führte Roche mit dem Erwerb der PCR-Technologie und der Übernahme von Boehringer Mannheim weltweit an die Spitze der Molekular- und Labordiagnostik. Er legte das Fundament für eine beschleunigte Entwicklung der personalisierten Medizin, in der Roche heute führend ist.

Aufgrund seiner Verdienste um die Entwicklung der Biomedizin verlieh ihm die Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Basel den Ehrendoktor.

Neben seiner unternehmerischen Tätigkeit engagierte sich Fritz Gerber in besonderer Weise für Bildung und Kultur. So wirkte er 1996 massgeblich an der Gründung des Museums Tinguely durch Roche mit. 1999 schuf er die „Fritz-Gerber-Stiftung für begabte junge Menschen“, die junge Sportler, Handwerker und Kunstschaffende in ihrer Aus- und Weiterbildung finanziell unterstützt. Fritz Gerber war ausserdem in der Paul Sacher Stiftung für Zeitgenössische Musik, im Stiftungsrat des Luzern Musik Festivals und der Orchesterakademie des Philharmonischen Orchesters Berlin aktiv.

„Fritz Gerber ist es massgeblich zu verdanken, dass Roche Ende des letzten Jahrtausends nachhaltig in die Erfolgsspur zurückfand. Er war zutiefst vom Wert langfristigen Denkens überzeugt, welcher das Unternehmen bis heute besonders prägt. Er hat mich mit seiner Freundlichkeit und seinem Berner Charme, aber auch mit seiner Klarheit und seiner Konsequenz sehr beeindruckt.“ erklärte Dr. Christoph Franz, Verwaltungsratspräsident der Roche. „Während 17 Jahren hat er Roche gar im Doppelmandat mit dem Präsidium der „Zürich“-Versicherungs-gesellschaft geführt, was ihn damals zu einem der einflussreichsten Schweizer Manager von Weltformat machte. In dieser Zeit gehörte er zahlreichen weiteren Verwaltungsräten - so jenem von IBM an. Seine überragenden Verdienste für unser Unternehmen und die Schweizer Wirtschaft insgesamt werden in Erinnerung bleiben. Im Namen des Verwaltungsrats, der Konzernleitung

und aller Mitarbeitenden von Roche spreche ich seiner Frau, seinen Kindern sowie seinen Angehörigen unser tief empfundenes Beileid aus,“ so Christoph Franz weiter.

Über Roche

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Dank der Kombination von Pharma und Diagnostika unter einem Dach ist Roche führend in der personalisierten Medizin - einer Strategie mit dem Ziel, jeder Patientin und jedem Patienten die bestmögliche Behandlung zukommen zu lassen.

Roche ist das grösste Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute mehr als 30 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das elfte Jahr in Folge als eines der nachhaltigsten Unternehmen innerhalb der Pharmabranche im Dow Jones Sustainability Index (DJSI).

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2019 weltweit rund 98,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2019 investierte Roche CHF 11,7 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 61,5 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com.

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt .

Medienstelle Roche-Gruppe

Telefon: +41 61 688 8888 / e-mail: media.relations@roche.com

- Nicolas Dunant (Leiter)
- Patrick Barth
- Daniel Grotzky
- Karsten Kleine
- Nathalie Meetz
- Barbara von Schnurbein